

Nicht alles auf einmal

Stadtrat nimmt Stellung zu Konzept des Wasserwirtschaftsamtes

BURGBERNHEIM (gb) - Im Wesentlichen zur Kenntnis genommen hat der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung das vom Wasserwirtschaftsamtes (WWA) Ansbach erstellte Konzept zur Umsetzung wasserbaulicher Maßnahmen am Flusswasserkörper „Aisch bis Einmündung Rannach mit Nebengewässern und Linkenbach“.

Gemäß der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie sollen Flüsse und Gewässer, die aktuell keinen guten Zustand aufweisen, bis 2027 durch gezielte Maßnahmen verbessert werden. Die Gewässer sollen mäandern können, ihre Durchgängigkeit und Ökologie sollen verbessert und für Fische passierbare Übergänge an Wehren geschaffen werden.

Da sich im genannten Flusswasserkörper überwiegend Gewässer dritter Ordnung wie etwa Erlbach, Engertsbach oder Rannach befinden, die in der Unterhaltungs- und Ausbaulast der Gemeinden liegen, sind eben diese aufgefordert, sich an der Umsetzung des vom WWA erstellten Maßnahmenkatalogs zu beteiligen. Aktuell haben die Kommunen die Gelegenheit, im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu dem Projekt Stellung zu beziehen.

Der Burgbernhaimer Stadtrat verständigte sich gegen die Stimme von Karl-Otto Mollwitz darauf, dies sinngemäß in der Weise zu tun, als man die Vorhaben grundsätzlich begrüße, deren zeitnahe konkrete Umsetzung aber nicht geplant sei. „Wir haben so

viele Baustellen, das können wir nicht alles auf einmal machen“, begründete Bürgermeister Matthias Schwarz mit Blick auf die teils kostspieligen Maßnahmen das Vorgehen.

Die Räte sollen sich im Ratsinformationssystem in Ruhe ein Bild von dem Projekt machen. Dann könne man sich gegebenenfalls zunächst jene Maßnahmen aussuchen, die „am wichtigsten oder am einfachsten umsetzbar sind“, meinte Schwarz. Jochen Gundel, Stadtratsmitglied und Ortssprecher in Schwebheim, kündigte gleichwohl schon mal an, die Aischquelle sauber zu machen. „Wenn Du es machst, ich bin dabei“, sicherte ihm Zweiter Bürgermeister Stefan Schuster spontan seine Unterstützung zu.